

eiten Führungskraft Innovation Karriere Könne tenzen Kontinuierliche Verbesserung Kooperat ativität Leadership Lebenslanges Lernen Manad Master Partnerschaft Personalentwicklung Prax ualität Regional Strategie Studium Verantwort bildung Weiterkommen Wertschöpfung Wettbeähigkeit Wissen Wissenschaft Zukunft Bacheloi begleitend Studieren Erfolg Fachkraft Fähigkei ngskraft Innovation Karriere Können Kompeten ntinuierliche Verbesserung Kooperation Kreativ dership Lebenslanges Lernen Management Mas rschaft Personalentwicklung Praxisnähe Qualit ial Strategie Studium Verantwortung Weiterbild kommen Wertschöpfung Wettbewerbsfähigkeit Wissenschaft Zukunft Bachelor Berufsbegleite ren Erfolg Fachkraft Fähigkeiten Führungskraft ation Karriere Können Kompetenzen Bachelor B gleitend Studieren Erfolg Fachkraft Fähigkeiter ngskraft Innovation Karriere Können Kompeten ntinuierliche Verbesserung Kooperation Kreativ dership Lebenslanges Lernen Management Mas rschaft Personalentwicklung Praxisnähe Qualit



Prof. Dr. Ute Ambrosius Präsidentin

Weiterlernen und vorankommen:
Mit unserem praxisnahen und regional verankerten Studienangebot



Herzlich willkommen an der Hochschule Ansbach!

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach ist regional in Mittelfranken verankert und trägt durch vielfältige internationale Kooperationen unserer globalisierten Welt dennoch Rechnung.

Ausgezeichnete Lehre, praxisorientierte Anwendung durch erprobte Kooperationen mit Unternehmen sowie innovative Forschungsprojekte bereiten unsere Studierenden hervorragend auf eine erfolgreiche berufliche Karriere vor.

Bei uns sind Sie richtig, wenn Sie neugierig darauf sind zu erfahren, was eine junge, moderne bayerische Hochschule alles zu bieten hat. Unsere Studienangebote finden großes Interesse bei Studierenden und Unternehmen gleichermaßen. Wir machen Sie fit für die Zukunft!

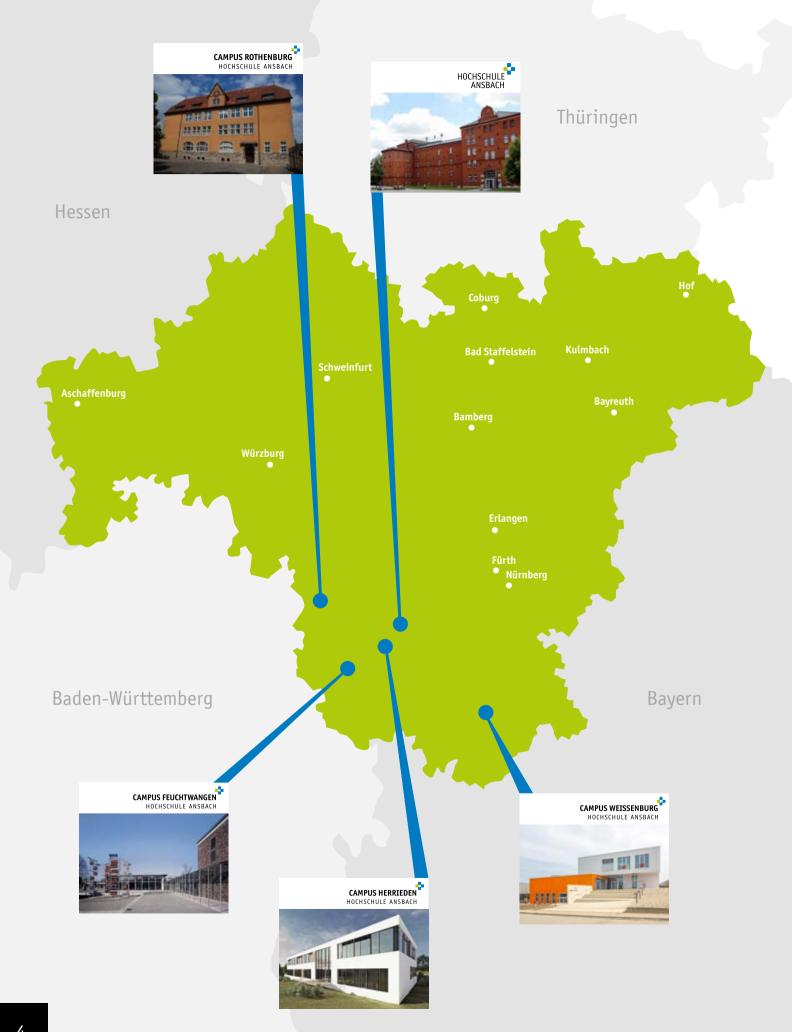
An der Hochschule Ansbach kann man beides: Erfolgreich studieren und sich wohlfühlen. Unser Campus ist ein zentraler Ort, der anregen soll, im schöpferischen Miteinander Ihre Begabungen zu entdecken und Ihre Talente zu entfalten.

Sie sind herzlich eingeladen, uns kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf Sie!



In der Region für die Region



Erfolgreich studieren und sich wohlfühlen

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Ansbach ist eine junge und moderne Hochschule, die sich seit ihrer Gründung im Jahr 1996 als innovativer Partner des Mittelstands bewährt hat: In gemeinsamen Projekten werden Strategien entwickelt, um Zukunftsmärkte zu besetzen, Produkte zu verbessern, qualifizierten Nachwuchs zu finden und Geschäfts- sowie Produktionsprozesse zu optimieren.

Wer hier bei uns im Herzen Frankens studiert, den erwarten engagierte Dozenten und Dozentinnen, kleine Arbeitsgruppen, hervorragend ausgestattete Labore und ein zentral gelegener übersichtlicher Campus. All dies sind Grundlagen für ein erfolgreiches Studium!

Unsere Studierenden schätzen das wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Studienangebot sehr, denn alle Studiengänge weisen ausgeprägte Schnittstellen zur Praxis auf. Für die zukünftigen Absolventen und Absolventinnen bedeutet das beste Zukunftschancen.



Wir sind Ihr Weiterbildungspartner

Berufliche Weiterbildung auf akademischem Niveau sehen wir als eines unserer Kernthemen an.

Hierzu wurde die School of Business and Technology (SBT) ins Leben gerufen, die das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot der Hochschule Ansbach unter einem Dach bündelt.

Um die Qualitätssicherung in der wissenschaftlichen Weiterbildung zu gewährleisten, ist die Hochschule Ansbach institutionelles Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium (DGWF), einem europäischen Verband mit über 325 institutionellen und persönlichen Mitgliedern aus Hochschulen und Weiterbildungseinrichtungen.

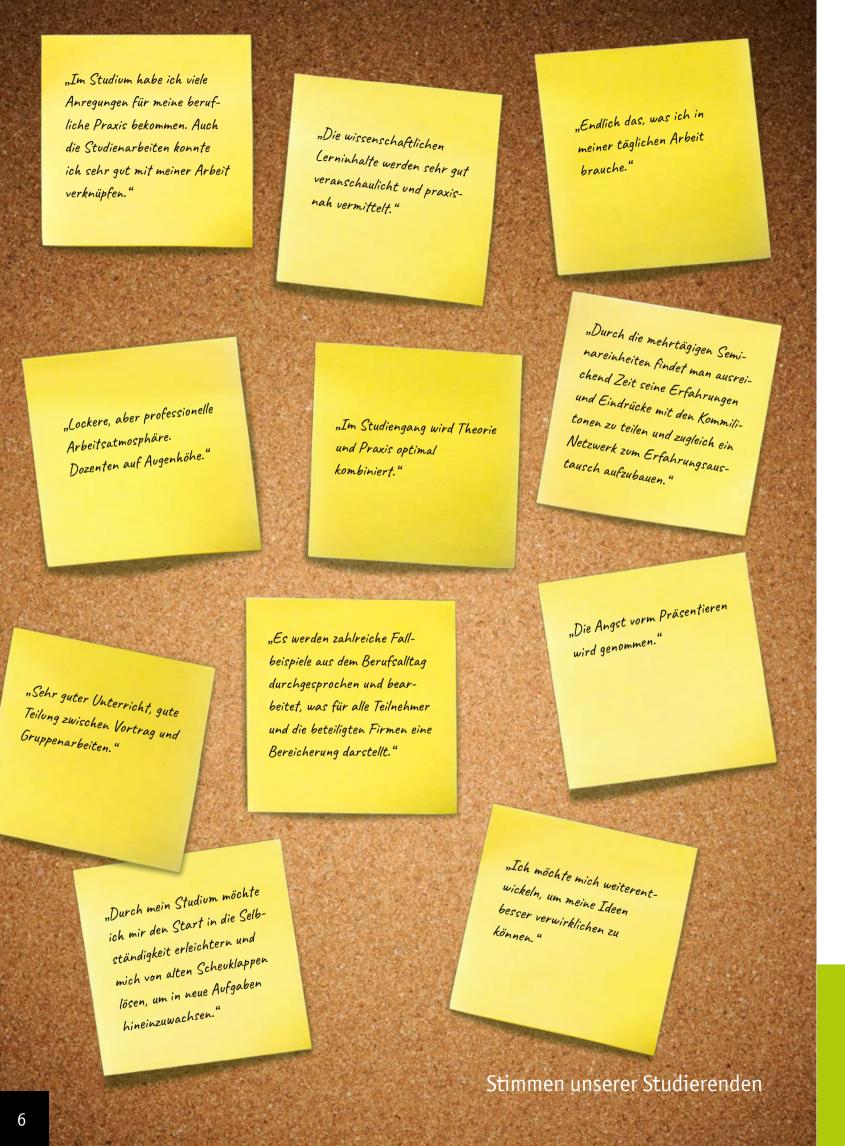
Wissenschaftliche Weiterbildung soll den Lernenden bei der Lösung ihrer Herausforderungen im beruflichen Umfeld helfen. Im Rahmen von lebenslangem Lernen dient sie zudem der Entwicklung des eigenen Potenzials, der Sicherung des Arbeitsplatzes und der beruflichen Karriere.

Durch die berufsbegleitende Ausgestaltung profitieren beide Seiten unmittelbar: Unternehmen können so ihren Angestellten eine fundierte Weiterentwicklung ermöglichen und damit Fachkräfte an sich binden. Studierende haben die Möglichkeit, ihren Arbeitsplatz und akademische Weiterbildung unter einen Hut zu bringen.

Vorteile für Unternehmen und Studierende:



- ✓ Ausbildung hochqualifizierter Fachkräfte
- ✓ Vereinbarkeit von Arbeitsplatz und Weiterbildung



Lebenslanges Lernen

Lebenslanges Lernen gehört heute dazu, um als Mitarbeiter und auch als Unternehmen wettbewerbsfähig zu bleiben. Denn das Leben und die Arbeitswelt werden immer komplexer.

Durch die rasche technologische Weiterentwicklung und fortschreitende Globalisierung ist Lernen heute zu einem stetig andauernden Prozess geworden. Produkte werden immer schneller durch neue ersetzt. Innovationen müssen sich deshalb heute viel rascher am Markt positionieren.

In einer Informationsgesellschaft werden zudem geistige Fähigkeiten mehr benötigt als körperliche. Massenmedien wie das Internet beschleunigen diese Entwicklung. Was gestern noch als zeitgemäß galt, kann morgen bereits ausgedient haben.

Nur wenn Unternehmen ihre Mitarbeiter zum Lernen animieren, können sie ihre Wettbewerbsfähigkeit und die der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen erhalten.

Passgenaue Qualifizierungsmöglichkeiten

Unser Weiterbildungsprogramm bietet ein breites Spektrum an Fach- und Themengebieten mit verschiedenen Abschlussmöglichkeiten. Es muss nicht gleich ein Studium sein, um sich erfolgreich beruflich weiterzubilden.

Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen gibt es zahlreiche weiterbildende Studienangebote, die nicht zu einem formalen Abschluss führen. Diese sind sehr unterschiedlich konzipiert und reichen von eintägigen Veranstaltungen bis hin zu Kursreihen oder intensiven Studienmodulen, die mehrere Semester dauern. Bei diesen Lehrgängen erhalten die Teilnehmer ein Hochschulzertifikat. Anders als beim Bachelor- oder Masterstudium können auch Personen ohne Hochschulzugangsberechtigung unter bestimmten Voraussetzungen teilnehmen.

Die School of Business and Technology unterstützt Sie in Fragen der beruflichen Weiterqualifizierung. Wir stehen Ihnen beratend zur Seite, wenn Sie selbst nach Möglichkeiten suchen, Neues zu lernen oder Ihren Mitarbeitern Weiterbildung ermöglichen möchten!

"Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück."

(Benjamin Britten)



Wie kann man studieren?

Vollzeit-Studium

Unter einem regulären Studium wird meist das Vollzeit-Studium verstanden. Im Fokus steht das Studium. Die Vorlesungen finden in der Regel während der Woche und oftmals ganztags statt.

Teilzeit-Studium

Beim Studieren in Teilzeit steht Ihnen im Vergleich zum Vollzeit-Studium eine verlängerte Regelstudienzeit zur Verfügung, innerhalb der Sie die geforderten Studienleistungen erbringen können.

Duales Studium

Die meisten der angebotenen Studiengänge sind auch dual studierbar. Das duale Studium kombiniert ein Vollzeit- oder Teilzeit-Studium mit Praxiserfahrung. Für Unternehmen und Studierende wird so eine maßgeschneiderte Qualifikation erreicht.

Möglichkeit 1:

Verbundstudium = Vollzeit-Studium + Betriebliche Ausbildung

Möglichkeit 2:

Studium mit vertiefter Praxis = Vollzeit-Studium + Betriebliche Praxis

Berufsbegleitendes Studium

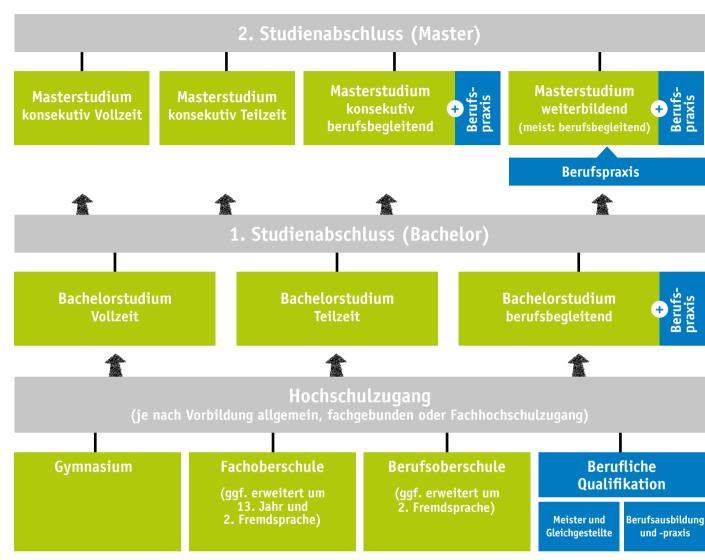
Wer bereits im Berufsleben steht, kann auch neben dem Beruf eine wissenschaftliche Qualifikation erwerben. Die School of Business and Technology bietet hierfür speziell konzipierte Studiengänge an, die parallel zu einer Vollzeittätigkeit studierbar sind: Entsprechend sind die Vorlesungszeiten blockweise organisiert und die Inhalte lassen sich direkt in den beruflichen Alltag integrieren.

Spezielle weiterbildende Studien

Neben dem Beruf muss es jedoch nicht gleich ein Bachelor- oder Masterstudium sein: Die speziellen weiterbildenden Studien werden in Form von Modulen angeboten, die ggf. zu Zertifikatslehrgängen zusammengefasst werden.



Bildungswege



vgl. www.weiter-studieren-in-bayern.de

Wer kann studieren?

Zulassungsvoraussetzung für Bachelorstudiengänge sind Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife oder Fachgebundene Hochschulreife.

Für die Masterstudiengänge und für die berufsbegleitenden Studiengänge gibt es zusätzliche studiengangspezifische Zulassungsvoraussetzungen.

Studieren ohne Abitur

Abitur oder Fachabitur sind die bekanntesten Hochschulzugangsberechtigungen. Aber auch ohne Abitur können beruflich Qualifizierte bestimmte Studiengänge studieren. Dafür ist eine abgeschlossene Berufsausbildung plus 3 Jahre Berufserfahrung oder eine Fortbildungsprüfung wie z.B. Techniker, Meister, Betriebswirt etc. erforderlich.

Wir informieren Sie gerne zu Ihren individuellen Möglichkeiten!

Bewerbung und Zulassung

Am Zulassungsverfahren kann nur teilnehmen, wer sich frist- und formgerecht bewirbt. Welche Fristen einzuhalten sind, welche Unterlagen benötigt werden sowie weitere wichtige Informationen zu den Bewerbungsmodalitäten finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.hs-ansbach.de/bewerbung

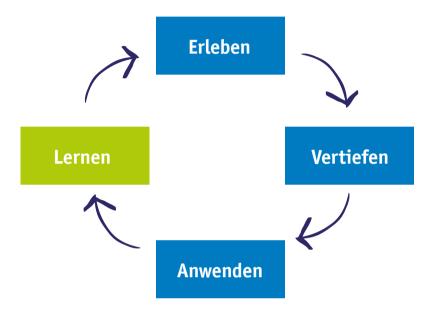
Berufsbegleitendes Studieren und berufliche Weiterbildung – hierfür ist nicht zwingend Abitur nötig.





Unsere Lehrmethoden

Durch die Einbindung von z.B. Lehrfabrik und Lehrbüros sowie Arbeitslaboren werden theoretische Ausbildungsinhalte von praxiserfahrenen Dozenten und Dozentinnen anschaulich vermittelt. Anschließend werden die Inhalte in umfangreichen – von der Hochschule begleiteten – Studienprojekten im Unternehmen umgesetzt. Auf diese Weise sind für Sie der Praxistransfer und die Integration des Studiums in Ihren Arbeitsalltag gewährleistet.



Lernen

In der Präsenzzeit lernen Sie in konzentrierten Theorieblöcken von unseren Professoren und Professorinnen sowie von externen Referenten und Referentinnen, welchen Nutzen Sie und Ihr Unternehmen von wissenschaftlicher Weiterbildung haben können. Alle Dozenten und Dozentinnen sind ausgewählte Spezialisten und erfahrene Fachleute auf Ihrem Gebiet.

Erleben

Praxisbezug herstellen – dies ist ein wichtiger Aspekt unseres Studienkonzepts und macht Sie fit darin, das Gelernte auch anzuwenden.

Vertiefen

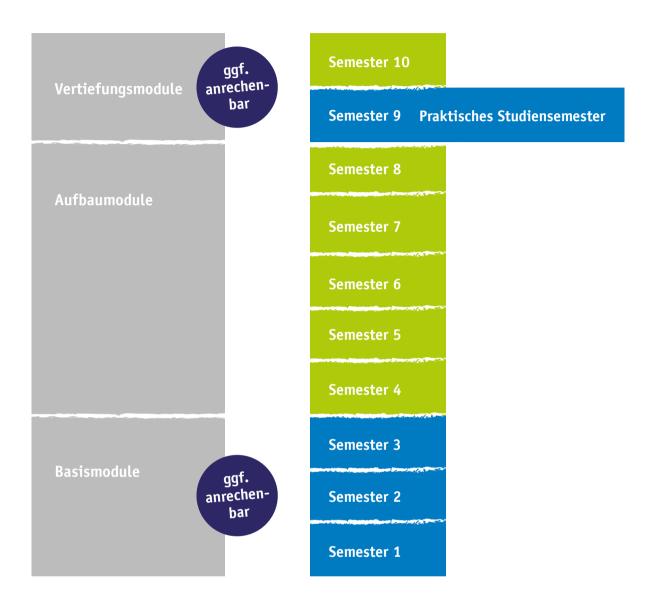
Im eigenen Unternehmen vertiefen Sie die gelernten und in der Lehrumgebung angewandten Methoden, Tools und Konzepte.

Anwenden

Ihre berufliche Tätigkeit ist Teil des berufsbegleitenden Studiums. In Ihren Studien- oder Abschlussarbeiten werden z.B. Problemlösungen konkret erarbeitet.



Modularer Aufbau am Beispiel eines berufsbegleitenden Bachelorstudiums



Das berufsbegleitende Bachelorstudium gliedert sich in zehn Semester.

Aufgrund der bereits außerhochschulisch erworbenen Kompetenzen und Fähigkeiten der Zielgruppe können bis zu drei Semester angerechnet werden. Es handelt sich dabei um die betriebswirtschaftlichen, naturwissenschaftlichen, rechtlichen und personalwirtschaftlichen Grundlagen der ersten drei Semester.

Die bereits vorliegende berufliche Praxis kann auf das praktische Studiensemester angerechnet werden, so dass sich im Idealfall eine Studiendauer von sechs Semestern (drei Jahren) ergibt.

13

Gebündelte Präsenzzeiten am Beispiel eines berufsbegleitenden Bachelorstudiums



Nov	emb	er Ja	ahr 1			
МО	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24			_
28	29	30		2	2. B	loc

Dez	Dezember Jahr 1											
МО	DI	MI	DO	FR	SA	SO						
			1	2	3	4						
5	6	7	8	9	10	11						
12	13	14	15	16	17	18						
19	20	21	22	23	24	25						
26	27	28	29	30	31							



Februar Jahr 2											
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO					
		1	2	3	4	5					
6	⁷ D	ء 8ء	9	10 en 17	11	12					
13	14	15	arig 16	17	18	19					
20	21	22	23	24	25	26					
27	28										

Mär	z Ja	hr 2				
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	(15)	Be	gin	N18	>ôM
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	1	2 1.

April Jahr 2											
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO					
						2					
3	4	5	6	7	8	9					
10	11	12	13	14	15	16					
17	18	19	20	21	22	23					
24	25	26	27	28	29	30					

Mai	Jah	r 2				
МО	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	90	10	11	12	13	14
15	16	17	18	2 . 1	20 2 10	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

	Jur	i Ja	hr 2				
SO	МО	DI	MI	DO	FR	SA	SO
7				1	2	3	4
14	5	6	7	8	9	10	11
21	12	13	14	15	16	17	18
28	19	20	21	22	23	24	25
	26	27	28	29	30		3

Juli	i Jah	ır 2				
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
						2
3	4	5	6	7	8	9
10				14		
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	21 28	29	30
31				_	~	nge
				1 1	NIN	rige

Aug	gust	Jah	r 2			
МО	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	30
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

September Jahr 2											
МО	DI	MI	DO	FR	SA	SO					
				1	2	3					
4	5	6	7	8	9	10					
11	12	13	14	15	16	17					
18	19	20	21	22	23	24					
25	26	27	28	29	30						

Die berufsbegleitenden Studien- und Zertifikatslehrgänge berücksichtigen die besondere Situation Berufstätiger. Sie sind so organisiert, dass sie mit einer Berufstätigkeit in Vollzeit vereinbar sind. Präsenzphasen beschränken sich dabei auf das vertretbare Minimum. Diese finden als ganztägige Blockveranstaltungen statt.





gkeiten Führungskraft Innovation Karriere Kör petenzen Kontinuierliche Verbesserung Kooper พัฮสิชิญ ฟิเศ Kreativität Leadership Lebenslanges Lernen Mar t Master Partnerschaft Personalentwicklung Pr Qualität Regional Strategie Studium Verantwo erbildung Weiterkommen Wertschöpfung Wettl sfähigkeit Wissen Wissenschaft Zukunft Bache fsbegleitend Studieren Erfolg Fachkraft Fähigk ungskraft Innovation Karriere Können Kompet Kontinuierliche Verbesserung Kooperation Krea eadership Lebenslanges Lernen Management N nerschaft Personalentwicklung Praxisnähe Qua onal Strategie Studium Verantwortung Weiterb erkommen Wertschöpfung Wettbewerbsfähigke en Wissenschaft Zukunft Bachelor Berufsbegle ieren Erfolg Fachkraft Fähigkeiten Führungskr vation Karriere Können Kompetenzen Bachelo begleitend Studieren Erfolg Fachkraft Fähigkei[.] ungskraft Innovation Karriere Können Kompet Kontinuierliche Verbesserung Kooperation Krea

nerschaft Personalentwicklung Praxisnähe Oua











